

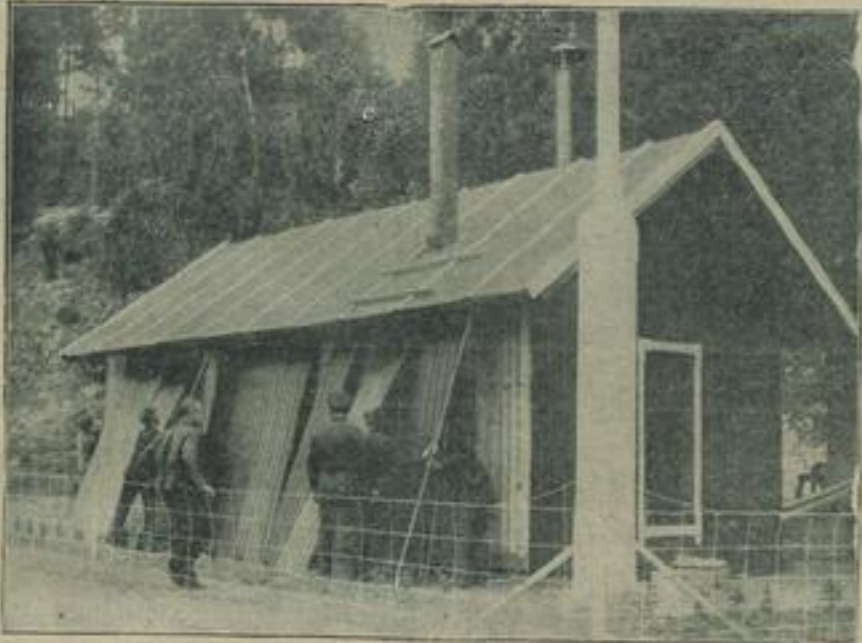
Der lippesche Regierungspalast

Das Fürstentum Lippe hat ein neues Regierungsgebäude erhalten. Bisher waren die Zentralbehörden des Landes, die in der Hauptstadt Detmold ihren Sitz haben, in verschiedenen Gebäuden untergebracht. Nun hat man sie alle in das neue gemeinsame Heim verlegt. Der stattliche Bau, dessen Hauptzierde ein mächtiger Turm bildet, ist ein Werk des Geh. Regierungsbaurats Wöhner, von dem sowohl der Entwurf wie die Bauausführung herrührt. — Die Forschungsreise zum Antarktis haben sich von jeher naturgemäß eines weit geringeren Zuspruchs erfreuen dürfen, als die den europäischen Forschern ja verhältnismäßig zugänglicheren Nordpolexpeditionen; dennoch haben auch an die Erforschung des Antarktis eine ganze Reihe hervorragender Forscher Leben und Gesundheit gesetzt. Die Hypothese von einem großen Südkontinent, die schon Ptolemäus ausgesprochen wurde auch von den Geographen des Mittelalters angenommen und veranlaßte mehrere kühne Forscher zu Expeditionen



Das neue Regierungsgebäude in Detmold.

norwegische Forscher errichtete auf dieser Forschungsreise in der Walfischbucht ein Winterquartier, das „Framheim“, das er gewissermaßen als Hotel für künftige Polarreisende mit allem Notdürftigen ausgerüstet zurückließ. Das Framheim wurde an der Walfischbucht auf 78° 44' südlicher Breite aufgeschlagen und war 676 geographische Meilen vom Südpol entfernt. — Die Insel



Ein Polar-Hotel.

Korfu, auf der der Kaiser zurzeit weilt, gehört zu den malerischsten Gegenden Europas. Von besonderem Reiz ist namentlich der Blick auf die Insel, wenn man sich ihr zu Schiffe nähert. Unser untenstehendes Bild zeigt uns den Hafen der Insel.

Amundsen's Winterquartier Framheim.

nach dem Süden, doch war es erst dem kühnen Cook vorbehalten, auf seiner zweiten Weltumsegelung (1772—75) als erster den südlichen Polarkreis zu überschreiten. Nach Cook erlahmte das Interesse für die Südpolarforschung wieder und erst in den 20er Jahren des vorigen Jahrhunderts kam wieder ein

Der Kaiser in Korfu.

frischerer Zug in die antarktische Forschung. In den letzten Jahren hat sich denn das Interesse für den Südpol ganz außerordentlich gesteigert und das Jahr 1911 kann geradezu als ein Reformjahr gelten, sowohl nach der Zahl der Expeditionen, wie auch nach ihren Erfolgen, unter denen die Erreichung des Südpols durch Amundsen obenansteht. Der



Blick auf den Hafen von Korfu.